

4) Sicherheit

Obwohl durch das Lesen dieser Instruktionen das Risiko nicht ausgeschaltet wird, fördert es das Verständnis und durch Anwendung der darin enthaltenen Informationen die korrekte Benutzung des Motors.

Die in diesem Handbuch enthaltenen Informationen und Beschreibungen von Komponenten und Systemen sind korrekt zum Zeitpunkt der Veröffentlichung. ROTAX verfolgt jedoch die Politik ständiger Verbesserung seiner Produkte, ohne Verpflichtung, früher gefertigte Produkte nachzurüsten.

ROTAX behält sich das Recht vor, jederzeit Spezifikationen, Konstruktionen, Details, Modelle oder Ausrüstungsgegenstände aufzulassen oder zu ändern, ohne dadurch eine Verpflichtung einzugehen.

Die Illustrationen in diesem Handbuch zeigen eine typische Ausführung. Möglicherweise entsprechen sie nicht in jedem Detail oder in der Form dem tatsächlichen Teil, stellen aber Teile gleicher oder ähnlicher Funktion dar.

Spezifikationen werden im SI - metrischen System angegeben.

4.1) Wiederkehrende Symbole

Nachstehende wiederkehrende Symbole und Warnhinweise sind im Handbuch enthalten. Diese Warnhinweise sind wichtig und unbedingt zu beachten.

- ▲ **WARNUNG:** **Vorsichtsregeln und -maßnahmen, deren Nichtbeachtung zu Verletzungen oder zum Tod führen kann.**
- **ACHTUNG:** **Besondere Hinweise zur Ergänzung oder zum besseren Verständnis einer Instruktion.**
- ◆ **HINWEIS:** **Besondere Hinweise zur Ergänzung oder zum besseren Verständnis einer Instruktion**

4.2) Sicherheitsinformationen

▲ **WARNUNG:** Fliegen Sie das mit diesem Motor ausgestattete Fluggerät nie in Gebieten, mit Geschwindigkeiten, in Höhen, etc., die eine sichere Landung ohne Motorantrieb aufgrund eines plötzlichen Motorausfalles nicht ermöglichen.
Sofern das Luftfahrzeug nicht mit ausreichender elektrischer Energie für Nacht-Sichtflug (night VFR) versorgt wird (gemäß letztgültiger Bestimmungen z.B. ASTM), darf der ROTAX 912 UL/ULS/ULSFR nur unter VFR (Sichtflug) Bedingungen betrieben werden.

- Dieser Motor ist für Kunstflug (Rückenflug usw.) nicht geeignet.
- Dieser Motor ist nicht vorgesehen für Drehflügler mit im Flug angetriebenen Rotor (z.B. Helikopter).
- Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Wahl und Verwendung speziell dieser Motortype, in welchem Flugzeug auch immer es eingebaut ist, ausschließlich der Entscheidung und Verantwortung des Flugzeug-Herstellers, -Bauers, Besitzers oder Benützers unterliegt.
- Wegen unterschiedlicher Konzeption, Ausrüstung und Typen an Flugzeugen gibt ROTAX keine Bestätigung oder Erklärung ab über die Eignung des Motors im Zusammenhang mit irgend einem Teil, einer Komponente oder einem System, das von einem Flugzeughersteller, -Bauer, oder Benützer für Flugzeuganwendung ausgewählt wird.
- Ob Sie nun ein erfahrener Pilot oder Flug-Neuling sind, müssen Sie sich eingehend mit dem Flugzeug, seinen Bedienungselementen und seinem Betrieb vertraut machen, bevor Sie einen Alleinflug unternehmen. Jeder Flug mit jeglicher Art von Flugzeug birgt gewisse Risiken in sich. Informieren Sie sich und seien Sie vorbereitet auf jede mögliche Situation und Risiko, das sich ergeben kann.

Ein anerkanntes Trainingsprogramm und laufende Flugschulung ist absolut notwendig für jeden Piloten. Vergewissern Sie sich, dass Sie ein Maximum an Informationen über Ihr Flugzeug, seinen Betrieb und seine Wartung von Ihrem Händler bekommen.

- Sie sollten sich bewusst sein, dass jeder Motor jederzeit blockieren oder ausfallen kann. Dies könnte eine Notlandung und mögliche schwere Verletzungen oder sogar Lebensgefahr bedeuten. Deshalb empfehlen wir strikte Einhaltung der Betriebs- und Wartungsvorschriften und jeder zusätzlichen Information, die Sie von Ihrem Händler erhalten.
- Respektieren Sie alle gesetzlichen und lokalen Vorschriften im Zusammenhang mit dem Flugbetrieb in Ihrem Flugbereich. Fliegen Sie nur dann und dort, wo die Bedingungen, das Gelände und die Luftströmung die größtmögliche Sicherheit gewährleistet.
- Wählen und verwenden Sie geeignete Flugzeug-Instrumente. Diese Instrumente sind nicht im ROTAX Lieferumfang des Motors enthalten. Verwenden Sie nur zugelassene Instrumente.

d02810.fm

5) Verzeichnis der gültigen Seiten

AB SCHNITT	SEITE	DATUM	AB SCHNITT	SEITE	DATUM
	TITELSEITE				
1	1-2	2007 01 01	10	10-1	2008 02 01
	1-3	2007 01 01		10-2	2008 02 01
	1-4	2007 01 01		10-3	2007 01 01
				10-4	2007 01 01
2				10-5	2007 01 01
	2-1	2007 01 01		10-6	2008 02 01
	2-2	2007 01 01		10-7	2007 01 01
3				10-8	2007 01 01
	3-1	2007 01 01		10-9	2007 01 01
	3-2	2007 01 01		10-10	2007 01 01
4				10-11	2007 01 01
	4-1	2007 01 01		10-12	2007 01 01
	4-2	2008 02 01		10-13	2008 02 01
	4-3	2007 01 01		10-14	2008 02 01
	4-4	2007 01 01	10-15	2008 02 01	
	4-5	2007 01 01	10-16	2007 01 01	
	4-6	2007 01 01	10-17	2007 01 01	
5			10-18	2007 01 01	
	5-1	2008 02 01	10-19	2007 01 01	
	5-2	2007 01 01	10-20	2007 01 01	
6			11	11-1	2007 01 01
	6-1	2008 02 01		11-2	2007 01 01
7			12	12-1	2007 01 01
	7-1	2007 01 01		12-2	2007 01 01
	7-2	2008 02 01		12-3	2007 01 01
	7-3	2007 01 01		12-4	2007 01 01
	7-4	2007 01 01		12-5	2007 01 01
8			12-6	2007 01 01	
	8-1	2007 01 01			
9	8-2	2007 01 01	13	13-1	2008 02 01
				13-2	2008 02 01
	9-1	2007 01 01		13-3	2008 02 01
	9-2	2007 01 01		13-4	2007 01 01
	9-3	2007 01 01			
	9-4	2007 01 01			
	9-5	2007 01 01			
9-6	2007 01 01		RÜCKSEITE		

d02811.fm

NOTIZEN

6) Änderungsübersicht

Genehmigung*

Der technische Inhalt dieses Dokuments ist aufgrund von
DOA Nr. EASA.21.J.048 zugelassen.

lfd. Nr.	Ab-schnitt	Seiten	Datum der Berichtigung	Anerkennungs Vermerk	Datum Anerk. der genehm. Behörde	Datum der Einarbeitung	Zeichen/ Unterschr.
0	1bis13	alle	2007 01 01	DOA*			
1	4	4-2	2008 02 01	DOA*			
1	5	5-1	2008 02 01	DOA*			
1	6	6-1	2008 02 01	DOA*			
1	7	7-2	2008 02 01	DOA*			
1	10	10-1	2008 02 01	DOA*			
		10-2	2008 02 01	DOA*			
		10-6	2008 02 01	DOA*			
		10-13	2008 02 01	DOA*			
		10-14	2008 02 01	DOA*			
		10-15	2008 02 01	DOA*			
1	13	13-1	2008 02 01	DOA*			
		13-2	2008 02 01	DOA*			
		13-3	2008 02 01	DOA*			

d02812.fm

NOTIZEN

7) Baubeschreibung

4-Zylinder Viertakt-Otto-Motor in Boxeranordnung, eine zentrale Nockenwelle - Stoßstangen-OHV

Flüssigkeitsgekühlte Zylinderköpfe

Stauluftgekühlte Zylinder

Trockensumpfdruckschmierung

Kontaktlose Magnet-Kondensator-Doppelzündung

2 CD-Vergaser

Mechanische Kraftstoffpumpe

Propellerantrieb über integriertes Getriebe mit mechanischer Schwingungsdämpfung und Überlastkupplung

◆ HINWEIS: Die Überlastkupplung ist **serienmäßig** bei sämtlichen zertifizierten Flugmotoren und bei nicht zertifizierten Flugmotoren der Ausführung 3.

Elektrischer Anlasser (12V 0,6 kW)

Elektrischer Anlasser (12V 0,9 kW), **optional**

Integrierter Wechselstromgenerator mit ext. Reglergleichrichter (12V 20A DC).

Externer Generator (12V 40A DC), **optional**

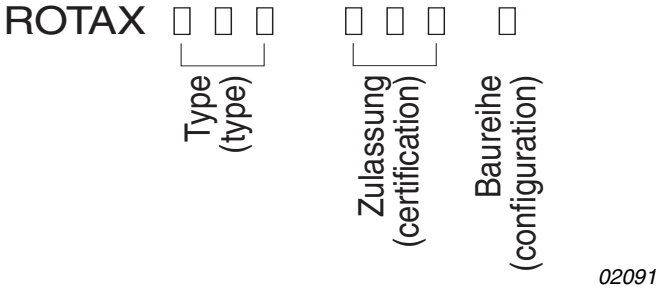
Vakuumpumpe (nur für Ausführung 1, 2 und 4 möglich), **optional**

Hydr. constant speed Propeller-Regelanlage (nur Ausführung 3), **optional**

7.1) Typenbezeichnung

z.B. **ROTAX 912 A 2**

◆ **HINWEIS:** Die Typenbezeichnung setzt sich wie folgt zusammen:



Type:	912	...	4 Zylinder Saugmotor mit Boxeranordnung
Zulassung:	A	...	zertifiziert nach JAR 22 (TC No. EASA.E.121)
	F, S	...	zertifiziert nach FAR 33 (TC No. E00051EN) JAR-E (TC No. EASA.E.121)
	UL, ULS	...	nicht zertifizierte Flugmotoren
Ausführung:	1	...	Propellerwelle mit Flansch für Festpropeller. Lochkreisdurchmesser LK 100 mm.

◆ **HINWEIS:** Diese Ausführung ist nicht mehr lieferbar und ersetzt durch Ausführung 2.

- | | | |
|----------|-----|--|
| 2 | ... | Propellerwelle mit Flansch für Festpropeller.
Lochkreisdurchmesser LK 75 mm,
80 mm und 4". |
| 3 | ... | Propellerwelle mit Flansch für Verstellpropeller
und Antrieb für hydraulische constant speed
Propeller-Regelanlage. |
| 4 | ... | Propellerwelle mit Flansch für Festpropeller
und vorbereitet zur Nachrüstung für
hydraulischen constant speed Propeller. |

10) Betriebsanweisung

Die Daten der zertifizierte Motoren basieren auf den Musterkennblättern der Type
912 A JAR 22 (TC No. EASA.E.121),
912 F / S FAR 33 (TC No. E00051EN), JAR-E (TC No. EASA.E.121).

10.1) Betriebsgrenzen allgemein

10.1.1) Betriebsgrenzen (912 UL / A / F)

1. Drehzahl

Startdrehzahl..... 5800 1/min (5 min.)
Höchste Dauerdrehzahl 5500 1/min
Leerlaufdrehzahl ca. 1400 1/min

2. Leistung (ISA): (International Standard Atmosphäre)

Startleistung 59,6 kW bei 5800 1/min
Höchste Dauerleistung..... 58 kW bei 5500 1/min

3. Beschleunigung

Zeitliche Begrenzung des Motorlaufs in der Schwerelosigkeit und im
negativen „g“ Bereich
max. 5 sek mit max. -0,5 g

4. Öldruck

max. 7 bar

■ **ACHTUNG:** Beim Kaltstart kurzzeitig zulässig.

min. 0,8 bar (unter 3500 1/min)
*1,5 bar

normal 2,0 - 5,0 bar (über 3500 1/min)
*1,5 - -5,0 bar

* 912 UL bis Mot. Nr. 4,402.387
912 A bis Mot. Nr. 4,410.266
912 F bis Mot. Nr. 4,412.764

5. Öltemperatur:

max. 140 °C
min. 50 °C
günstigste Betriebstemp. ca. 90 - 110 °C

6. Kühlung:

Siehe dazu auch Betriebsmittel Kapitel 10.2.1)

- Bei Verwendung von konventionellen Kühlmittel:

Kühlmitteltemperatur: (Kühlmittelaustrittstemperatur)

max..... 120 °C

Zylinderkopftemperatur:

max..... 150 °C

Eine permanente Anzeige der Kühlmitteltemperatur und Zylinderkopftemperatur ist notwendig.

- Bei Verwendung von wasserfreiem Kühlmittel:

Zylinderkopftemperatur:

max..... 150 °C

Eine permanente Anzeige der Zylinderkopftemperatur ist notwendig.

7. **Start-Betriebstemperatur:**
max.....50 °C
min.....- 25 °C
8. **Kraftstoffdruck:**
max.....0,4 bar
min.....0,15 bar

▲**WARNUNG:** Bei Überschreitung des max. zulässigen Kraftstoffdruckes kann dies zum Überdrücken des Schwimmerventils und zu Motorstillstand führen.

Seitens Motorenhersteller wird die Installation einer elektrischen Zusatzpumpe nachdrücklich empfohlen, sofern dies nicht bereits seitens der gesetzlichen Anforderungen abgedeckt ist.

9. **Leistungsaufnahme des hydraul. Verstellregler:**
max.....600 W
10. **Leistungsaufnahme der Vakuumpumpe:**
max.....300 W
11. **Leistungsaufnahme des ext. Generators:**
max.....1200 W
12. **Abweichung vom Scheinlot**
max.....40°

◆**HINWEIS:** Bis zu diesem Wert ist bei der verwendeten Trockensumpfschmierung eine einwandfreie Schmierung in jeder Flugsituation gewährleistet.

10.1.2) Betriebsgrenzen (912 ULS / S)

1. **Drehzahl:**
Startdrehzahl..... 5800 1/min (5 min.)
Höchste Dauerdrehzahl 5500 1/min
Leerlaufdrehzahl ca. 1400 1/min
2. **Leistung (ISA): (International Standard Atmosphere)**
Startleistung 73,5 kW bei 5800 1/min
Höchste Dauerleistung..... 69 kW bei 5500 1/min
3. **Beschleunigung:**
Zeitliche Begrenzung des Motorlaufs in der Schwerelosigkeit und im **negativen „g“ Bereich**
max. 5 sek mit max. -0,5 g
4. **Öldruck:**
max. 7 bar
■ACHTUNG: Beim Kaltstart kurzzeitig zulässig.
min. 0,8 bar (unter 3500 1/min)
normal 2,0 - 5,0 bar (über 3500 1/min)
5. **Öltemperatur:**
max. 130 °C
min. 50 °C
günstigste Betriebstemp. ca. 90 - 110 °C
6. **Kühlung:**
Siehe dazu auch Betriebsmittel Kapitel 10.2.1)

- Bei Verwendung von konventionellen Kühlmittel:

Kühlmitteltemperatur: (Kühlmittelaustrittstemperatur)

max.....120 °C

Zylinderkopftemperatur:

max.....135 °C

Eine permanente Anzeige der Kühlmitteltemperatur und Zylinderkopftemperatur ist notwendig.

- Bei Verwendung von wasserfreiem Kühlmittel:

Zylinderkopftemperatur:

max.....135 °C

Eine permanente Anzeige der Zylinderkopftemperatur ist notwendig.

7. **Start-Betriebstemperatur:**

max. 50 °C

min. - 25 °C

8. Kraftstoffdruck:

max.....0,4 bar
min.....0,15 bar

▲**WARNUNG:** Bei Überschreitung des max. zulässigen Kraftstoffdruckes kann dies zum Überdrücken des Schwimmerventils und zu Motorstillstand führen.

Seitens Motorenhersteller wird die Installation einer elektrischen Zusatzpumpe nachdrücklich empfohlen, sofern dies nicht bereits seitens der gesetzlichen Anforderungen abgedeckt ist.

9. Leistungsaufnahme des hydraul. Verstellreglers:

max.....600 W

10. Leistungsaufnahme der Vakuumpumpe:

max.....300 W

11. Leistungsaufnahme des ext. Generators:

max.....1200 W

12. Abweichung vom Scheinlot

max.....40°

◆**HINWEIS:** Bis zu diesem Wert ist bei der verwendeten Trockensumpfschmierung eine einwandfreie Schmierung in jeder Flugsituation gewährleistet.

10.3) Normalbetrieb

Eine Voraussetzung für die Betriebstüchtigkeit des Motors ist die Einhaltung und sorgfältige Beachtung der beschriebenen Betriebs- und Wartungsanweisungen.

10.3.1) Tägliche Kontrolle

- ▲ **WARNUNG: Verbrennungsgefahr!**
Die Kontrolle nur bei kaltem Motor durchführen!
- ▲ **WARNUNG: Zündung "Aus"**
Vor Durchdrehen der Luftschraube sind beide Zündkreise auszuschalten, und das Flugzeug einzubremsen. Das Cockpit ist mit einer sachkundigen Person zu besetzen.
- **ACHTUNG:** Bei Feststellung von Abnormitäten (z.B. Schwergängigkeit des Motors, Geräusche etc.) ist eine Kontrolle gemäß entsprechendem Wartungshandbuch letztgültige Ausgabe durchzuführen. Bis zur Behebung der Ursache darf das Triebwerk nicht in Betrieb genommen werden.

Kühlflüssigkeitsvorrat:

- **ACHTUNG:** Kühlflüssigkeitspezifikation gemäß Kapitel 10.2) Betriebsmittel beachten!
- Kühlflüssigkeitsvorrat im **Expansionsgefäß** prüfen und gegebenenfalls auf Maximalmenge ergänzen.
Der Kühlmittelstand muss mindestens 2/3 betragen.
- Kühlflüssigkeitsvorrat im **Überlaufgefäß** prüfen und gegebenenfalls ergänzen.
Der Kühlmittelstand muss zwischen min. und max. Markierung stehen bzw. mindestens 0,2 l betragen.

Kontrolle der mech. Komponenten:

Luftschraube mehrmals von Hand in Motordrehrichtung durchdrehen. Dabei feststellen, ob irgendwelche abnormalen Geräusche oder Schwergängigkeit am Motor auftreten und regelmäßige Kompression vorhanden ist.

Propellergetriebe:

Ausführung ohne Rutschkupplung:

Es sind keine zusätzlichen Kontrollen notwendig.

- Ausführung mit Rutschkupplung:

Den Propeller von Hand vor- und zurückdrehen. Dabei muss ein Totgang von 15° bzw. 30° spürbar sein, bevor sich der Motor durchdreht.

Sollte der Propeller **reibungslos** (unter 25 Nm) zwischen den Klauen verdrehbar sein, so ist eine weitere Überprüfung notwendig.

Vergaser

- Feststellen, ob Drosselklappen- und Startvergaserbetätigung freigängig sind und ob voller Bewegungsbereich vorhanden ist. Feststellung erfolgt vom Cockpit aus.

Auspuffanlage:

- Sichtprüfung auf Beschädigungen, Undichtheiten und Zustand.

10.3.2) Vor dem Anlassen

Vorflug-Kontrolle durchführen.

10.3.3) Vorflug-Kontrolle

- ▲ **WARNUNG:** **Zündung "Aus"** Vor Durchdrehen der Luftschraube sind beide Zündkreise auszuschalten, und das Flugzeug einzubremsen. Das Cockpit ist mit einer sachkundigen Person zu besetzen.

Betriebsmittel:

- ▲ **WARNUNG:** Nur bei kaltem oder handwarmem Motor durchführen! **Verbrennungsgefahr** am Ölmessstab usw.

Kontrolle auf Öl-, Kühl- und Kraftstoffdichtheit durchführen.

Bei sichtbarem Betriebsmittelaustritt ist die Ursache festzustellen und für entsprechende Abhilfemaßnahmen zu sorgen.

- **ACHTUNG:** Kühlflüssigkeitsspezifikation gemäß Kapitel 10.2) Betriebsmittel beachten!

- Kühlflüssigkeitsvorrat im **Überlaufgefäß** prüfen und gegebenenfalls ergänzen.

Der Kühlmittelstand muss zwischen der min. und max. Markierung stehen bzw. mindestens 0,2 l betragen.

- **ACHTUNG:** Ölspezifikation gemäß Kapitel 10.2) Betriebsmittel beachten!

- Ölvorrat prüfen und gegebenenfalls ergänzen.

- ◆ **HINWEIS:** Propeller sollte nicht entgegen der normalen Drehrichtung gedreht werden.

- Der Motor ist einige Umdrehungen von Hand am Propeller in Motordrehrichtung zu drehen, um das Öl vom Motor in den Tank zu pumpen.

Wesentlich ist, dass der Kompressionsdruck im Brennraum aufgebaut wird. Druck kurz aufrechterhalten damit die Gase über die Kolbenringe in das Kurbelgehäuse gelangen können.

Die Drehgeschwindigkeit ist nicht maßgeblich, sondern der Druck und die Menge der Gase die in das Kurbelgehäuse gelangen.

Der Vorgang ist beendet, wenn auch Luft in den Öltank zurückströmt. Dies ist bei geöffnetem Öltankverschluss als Rauschen feststellbar.

- ◆ **HINWEIS:** Der Ölstand soll im Bereich der oberen Hälfte (zwischen 50% und „max“) liegen und darf nie unter die min.-Marke absinken. Bei längeren Flügen sollte der Ölstand auf das Maximum aufgefüllt werden, um eine größere Ölreserve zu haben.

Öltank nicht überfüllen, da bei Ölständen über der „max.“ Markierung eine größere Menge Öl über die Entlüftung weichen kann.

Differenz zwischen max.- und min.- Marke = 0,45 Liter

10.3.4) Anlassen

- ▲ **WARNUNG:** Motor nicht betreiben, wenn andere Personen in der Nähe des Fluggerätes sind.

Kraftstoffhahn auf

Choke gezogen

- ◆ **HINWEIS:** Sollte der Motor bereits auf Betriebstemperatur sein, so ist der Motor ohne Choke zu starten.

Gashebel Leerlaufstellung

Hauptschalter ein

Zündung beide Kreise ein

Anlasserschalter betätigen

- **ACHTUNG:** Anlasser max. 10 sec. (ohne Unterbrechung) betätigen, dann Kühlpause von 2 min. einlegen!

Sobald der Motor anspringt, Gashebel so einstellen, dass der Motor mit 2500 1/min rundläuft.

Der Öldruck muss spätestens 10 Sekunden nach dem Start ansteigen und ist zu überwachen. Erst bei stabilen Anzeigewerten über 2 bar darf die Drehzahl erhöht werden.

Bei noch kaltem Öl muss der Öldruck unbedingt weiter beobachtet werden, weil dieser wegen höheren Durchflußwiderstandes in der Saugleitung wieder abfallen kann. Die Drehzahl darf nur soweit erhöht werden, dass der Öldruck stabil bleibt!

Choke rückstellen.

- **ACHTUNG:** Da der Motor ein Propellergetriebe mit Dämpfungseinrichtung hat, sind folgende Hinweise besonders zu beachten:

Um eine Stoßbelastung zu vermeiden, ist zum Anlassen der Gashebel in Leerlaufstellung zu bringen bzw. nicht weiter als 10% des Arbeitsweges zu öffnen. Aus dem gleichen Grund soll nach Drosselung des Motors etwa 3 sek. gewartet werden, bis konstante Drehzahl erreicht wird, bevor wieder beschleunigt wird.

Zur Zündkreisprobe darf jeweils nur ein Zündkreis zur gleichen Zeit aus- bzw. eingeschaltet werden.

- **ACHTUNG:** Bei noch drehendem Motor darf der Elektrostarter nicht wieder betätigt werden. Völligen Stillstand des Motors abwarten.

d03919.fm

1. EUROPE

AUSTRIA:

► **HB - FLUGTECHNIK GMBH**
Dr. Adolf Schärff Str. 42
A-4053 HAID
Tel.: +43 (0)7229 / 79104,
Fax: +43 (0) 7229 / 79104 35
E-mail: info@hb-flugtechnik.at
Website: www.hb-flugtechnik.at
Contact person: Ing. Heino Brditschka

BULGARIA:

► **GERGANOV - AIRCRAFT ENGINES LTD.**
25B-Post 20, 23 peh. Shlp. polk Blvd.
BG-6100 KAZANLAK
Tel.: +359 (0) 431 / 27 247,
Fax: +359 (0) 431 / 23 777
E-mail: gaerotax@mbox.contact.bg
Contact person: Radosslav D. Gerganov

**CROATIA / FORMER YUGOSLAVIA
(EXEPT SLOVENIA):**

► **SHAFT D.O.O.**
B.L. Mandica 161 a
HR-54000 OSIJEK
Tel. +385 (0) 31 /280-046,
Fax:+385 (0) 31 /281-602
E-mail: shaft@os.tel.hr
Contact person: Ing. Ivan Vdovjak

CZECHIA:

► **TEVESO S.R.O.**
Skroupova 441
CS-50002 HRADEC KRALOVE
Tel.: +42 (0) 49 / 5217 127,
Fax: +42 (0) 49 / 5217 226
E-mail: motory@teveso.cz
Website:www.teveso.cz
Contact persons: Ing. Jiri Samal

**SWEDEN / FINLAND / NORWAY /
ESTONIA / LATVIA / LITHUANIA /
DENMARK**

► **LYCON ENGINEERING AB**
Härkeberga, SE-74596 ENKÖPING
Tel.: +46 (0) 171 / 414039,
Fax: +46 (0) 171 / 414116
E-mail: info@lycon.se
Website: www.lycon.se

**FRANCE / BELGIUM / MONACO /
LUXEMBURG:**

► **MOTEUR AERO DISTRIBUTION**
11 Blvd Albert 1
98000 MONACO
Tel.: +377 (0) 93 30 17 40,
Fax: +377 (0) 93 30 17 60
E-mail: mad@libello.com
Website: www.moteuraerodistribution.com
Contact person: Philippe Thys

GERMANY / THE NETHERLANDS:

► **FLUGMOTOREN FRANZ GMBH**
Am Weidengrund 1a, 83135 Schechen, GERMANY
Tel.: +49 (0) 8039 / 90350,
Fax: +49 (0) 8039 / 9035-35
E-mail: info@franz-aircraft.de
Website: www.franz-aircraft.de
Contact person: Eduard Franz

**GREAT BRITAIN / IRELAND /
ICELAND:**

► **SKYDRIVE LTD.**
Burnside, Deppers Bridge
SOUTHAM, WARWICKSHIRE CV47 2SU
Tel.: +44 (0) 1926 / 612 188,
Fax: +44 (0) 1926 / 613 781
E-mail: sales@skydrive.co.uk
Website: www.skydrive.co.uk
Contact person: Nigel Beale

HUNGARY:

► **HALLEY**
Baktai út 45, P.O. Box 425
H-3300 EGER
Tel.: +36 (0) 36 / 313-830,
Fax: +36 (0) 36 / 320-208
E-mail: apollo@mail.datanet.hu
Contact person: Zoltán Molnár

ITALY:

► **LUCIANO SORLINI S.P.A.**
Piazza Roma, 1
Carzago di Calvagese Riviera (Brescia), Italy
Tel.: +39 030 / 601 033,
Fax: +39 030 / 601 463
E-mail: avio@sorlini.com
Website: www.sorlini.com
Contact person: Alberto Comincioli

POLAND:

► **FASTON LTD.**
ul. Zwirki i Wigury 47
PL-21-040 SWIDNIK
Tel.: +48 (0) 81 / 751-2882;
Fax: +48 (0) 81 / 751-5740
E-mail: faston@go2.pl
Contact person: Mariusz Oltarzewski

ROMANIA:

► **S.C. BERIMPEX S.R.L.**
Str. Dr. Taranu Grigore No. 8, Ap. 2, Sector 5
R-76241 BUCHAREST
Tel.: +40 (0) 21 / 410 90 03;
Fax: +40 (0) 21 / 410 9020
E-mail: berimpex@clicknet.ro
Contact person: Dr. Cristian Berar

SLOVAKIA:

►TEVESO S.R.O.

Skroupova 441
CS-50002 HRADEC KRALOVE
Tel.: +42 (0) 49 / 5217 127,
Fax: +42 (0)49 / 5217 226
E-mail: motory@teveso.cz
Website:www.teveso.cz
Contact persons: Ing. Jiri Samal

SLOVENIA:

►PIPISTREL D.O.O

Goriska Cesta 50A
5270 AJDOVSCINA
Tel. +386 (0) 5 / 3663 873,
Fax: +386 (0) 5 / 3661 263
E-mail: pipistrel@siol.net
Website:www.pipistrel.si
Contact person: Ivo Boscarol

SPAIN / PORTUGAL:

►AVIASPORT S.A.

Almazara 11
E-28760 TRES CANTOS (MADRID)
Tel.: +34 (0) 91 / 803 77 11,
Fax: +34 (0) 91 / 803 55 22
E-mail: aviasport@aviasport.com
Website: www.aviasport.com
Contact person: Roberto Jimenez

SWITZERLAND / LIECHTENSTEIN:

►FRANZ AIRCRAFT ENGINES VERTRIEB GMBH

Am Weidengrund 1a, 83135 Schechen, GERMA-
NY
Tel.: +49 (0) 8039 / 90350,
Fax: +49 (0) 8039 / 9035-35
E-mail: info@franz-aircraft.de
Website: www.franz-aircraft.de
Contact person: Eduard Franz

TURKEY:

►AIR CONSULT

Belediye Evler Mah., 368. Sk., Vilko Sitesi No. 8
01360 Adana, TURKEY
Tel.: +90 (0) 322 / 248 0746;
Fax: +90 (0) 322 / 248 6927
E-Mail: sales@airconsult.com
Contact person: Peter Johannes Girmann

2. A M E R I C A

CANADA:

►ROTECH RESEARCH CANADA, LTD.

6235 Okanagan Landing Rd.
VERNON, B.C., V1H 1M5, CANADA
Tel.: +1 250 / 260-6299,
Fax: +1 250 / 260-6269
E-mail: inquiries@rotec.com
Website: www.rotec.com

NORTH / MIDDLE / SOUTH

AMERICA:

►KODIAK RESEARCH LTD.

PO N 658
Bay & Deveaux Street
NASSAU, BAHAMAS
Tel.: +1 242 / 356 5377,
Fax: +1 242 356 2409
E-mail: custsupport@kodiakbs.com
Website: www.kodiakbs.com

3) A U S T R A L I A /

N E W Z E A L A N D /

P A P U A N E W G U I N E A

►BERT FLOOD IMPORTS PTY. LTD.

P.O. Box 61, 16-17 Chris Drive
LILYDALE, VICTORIA 3140
Tel.: +61 (0) 3 / 9735 5655,
Fax: +61 (0) 3 / 9735 5699
E-mail: wal@bertfloodimports.com.au
Website: www.bertfloodimports.com.au
Contact person: Mark Lester

4) AFRICA

EGYPT:

►AL MOALLA

P.O. Box 7787, ABU DHABI
Tel.: +971 (0) 2/444 7378,
Fax: +971 (0) 2/444 6896
E-mail: almoalla@emirates.net.ae
Contact person: Hussain Al Moalla

ANGOLA / BOTSWANA / LESOTHO/

MADAGASCAR / MALAWI /

MOZAMBIQUE/ NAMIBIA / SOUTH

AFRICA / SWAZILAND/ ZAMBIA /

ZIMBABWE:

►AVIATION ENGINES AND ACCESSORIES (PTY) LTD

Private Bag X10021, Edenvale 1610, South Africa
Tel.: +27 (0) 11 / 455 4203, Fax: +27 (0) 11 / 455 4499
E-mail: niren@aviation-engines.co.za
Website: www.aviation-engines.co.za
Contact person: Niren Chotoki

**GHANA / BENIN / BURKINA FASO/
CAMEROON / CENTRAL AFRICAN
REPUBLIC / CONGO / GABON / GUINEA
/ IVORY COAST / MALI / MAURITANIA
/ NIGER/ NIGERIA / SENEGAL / TOGO:**

► **WAASPS LTD**

PMB KA49, Kotoka International Airport, Accra, Ghana
Tel.: +233 (0) 28 5075254,
Fax: +233 (0) 217 717 92
E-mail: info@waasps.com
Website: www.waasps.com
Contact person: Jonathan Porter

5) ASIA

CHINA / HONG KONG / MACAO:

► **PEIPOINT INDUSTRIES LTD.**

Rm. 1302, Westlands Centre
20 Westlands Road, Quarry Bay
HONG KONG
Tel.: +852 (0) 2885 / 9525,
Fax: +852 (0) 2886 / 3241
E-mail: admin@peiport.com.hk
Website: www.peiport.com
Contact person: Larry Yeung

CIS:

► **AVIAGAMMA JSCO.**

P.O. Box 51, 125 057 MOSCOW
Tel.: +7 499 / 158 31 23,
Fax: +7 499 / 158 62 22
E-mail: aviagamma@mtu-net.ru
Website: www.aviagamma.ru
Contact person: Vladimir Andriytschuk
General Director

INDIA:

► **GREAVES COTTON LTD.**

Express Building Annex
9-10, Bahadur Shah Zafar Marg
NEW DELHI - 110 002
Tel.: +91 (0) 11 / 23311501
Fax: +91 (0) 11 / 23702129
E-mail: anilkumar@greavesmail.com
Website: www.greavescotton.com/aeroengines.htm
Contact person: Cdr. Anil Kumar
Divisional Manager

**INDONESIA / MALAYSIA / PHILIP-
PINES / SINGAPORE / THAILAND /
TAIWAN:**

► **BERT FLOOD IMPORTS PTY. LTD.**

P.O. Box 61, 16-17 Chris Drive LILYDALE,
VICTORIA 3140
Tel.: +61 (0) 3 / 9735 5655,
Fax: +61 (0) 3 / 9735 5699
E-mail: wal@bertfloodimports.com.au
Website: www.bertfloodimports.com.au
Contact person: Mark Lester

IRAN:

► **ASEMAN PISHRANEH CO.**

13 Km of Babaee Exp. Way, Cross Telo Road,
Sepehr Aviation Group, Tehran, Iran
Tel.: +98 (0) 21 77105107,
Fax: +98 (0) 21 77000030
E-mail: asmpish@asmpish.com
Contact person: Ali Habibi Najafi

ISRAEL:

► **CONDOR-AVIATION
INDUSTRIES LTD.**

P.O. Box 1903, 14 Topaz st.
Cesaria 38900
Tel.: +972 (0) 4 / 6265080,
Fax: +972 (0) 4 / 62650 95
E-mail: condor@netvision.net.il
Contact person: David Wiernik

JAPAN :

► **JUA, LTD.**

1793 Fukazawa, Gotemba City
SHIZUOKA PREF 412
Tel.: +81 (0) 550 / 83 8860,
Fax: +81 (0) 550 / 83 8224
E-mail: jua@shizuokanet.ne.jp
Contact person: Yoshihiko Tajika,
President

KOREA:

► **KORBER IND. CO. LTD.**

#1104, Biz Center, SK Technopark, 190-1
Sangdeawon-Dong, Joongwon-Ku,
Seoungnam City, South Korea
Tel.: +82 (0) 31 / 776 0771/5
Fax: +82 (0) 31 / 776 0776
E-mail: johnlee@korberco.com
Contact person: John Lee, President

UNITED ARAB. EMIRATES:

► **AL MOALLA**

P.O. Box 7787
ABU DHABI
Tel.: +971 (0) 2 / 444 7378,
Fax: +971 (0) 2 / 444 6896
E-mail: almoalla@emirates.net.ae
Contact person: Hussain Al Moalla

NOTIZEN